



## **Antigentestung abgesagt.**

Bekanntlich sollten an diesem Wochenende in den Bezirksstädten und mehreren Gemeinden, so unter anderem auch bei uns im Gemeindeamt, neuerlich Teststraßen zur Antigentestung eingerichtet werden - zum Zeitpunkt der Druckerstellung des beiliegenden Postwurfes war dies noch aktuell.

Ganz kurzfristig wurden diese Testungen wieder abgesagt, der Lockdown verlängert und neuerlich wurden – wiederum sehr kurzfristig – Änderungen bekannt gegeben.

## **In einem persönlichen Schreiben an die Jahrgänge 1941 und älter erging mit heutiger Post folgendes Schreiben (ein Auszug daraus zur Information):**

### **Liebe ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Gemeinde!**

Um den Teufelskreis der Corona – Pandemie möglichst Herr zu werden, wird derzeit im Auftrag des Landes Kärnten in allen 79 Alters- und Pflegeheimen geimpft – das betrifft ca 5.600 Personen. Nur eine möglichst flächendeckende Impfung gegen Covid-19 kann die Pandemie besiegen, nur eine möglichst breite Immunisierung entlastet das Gesundheitssystem und reduziert die Belastung der Krankenhäuser. Abgesehen davon verursacht der Lockdown Entlassungen, Massenarbeitslosigkeit und Armut.

**Bereits ab diesem Wochenende** wird man daher mit der Impfung der über 80-Jährigen mit Hauptwohnsitz in Kärnten, die zu Hause leben, beginnen. Diese Impfung ist gratis und erfolgt **nur mit Ihrem Einverständnis**.

Als Gemeinde wurden wir am Wochenende beauftragt, die Anzahl der 1941 und früher geborenen Mitbürgerinnen und Mitbürger (ca 130 Personen) bekannt zu geben und bereits bis Donnerstag in dieser Woche müssen wir die Daten derjenigen, die sich impfen lassen wollen, weiterleiten.....

## **Schneeräumung – bitte nicht auf die Straße!**

Die in diesem Jahr so intensiven Schneefälle sind auch für uns als Gemeinde eine besondere Herausforderung. Die für die Gemeinde beauftragten Schneeräumer, sowohl die Landwirte als auch der Wirtschaftshof und der Schulwart, versuchen ihr Bestes zu geben und leisten hervorragende Arbeit.

So schnell als möglich werden auch Parkplätze und Gehsteige, aber auch beliebte Spazierwege (Kreuzbichl, Preling,...) so gut es geht, geräumt. Es geht natürlich nicht alles gleichzeitig, dafür bitte um Verständnis.

Leider kommt es immer wieder vor, dass Grundstücksbesitzer ihren Schnee auf die Straße entsorgen – oftmals sogar nachdem der Schneepflug schon geräumt hatte. Es muss eindringlich darauf hingewiesen werden, dass dies nicht erlaubt ist und auch unnötige Gefahren und Kosten verursacht.

Mit herzlichen Grüßen

  
Bürgermeister